Beilage zu Nr. 37 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **22 (1900)**

Heft 37

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Aus Schweizer Landesbibliothek

Briefkasten der Redaktion.

Frl. **B. Z.** in **Z.** Sie finden den Inhalt Ihrer Frage im Textteil behandelt. Daran denkt man freilich bei der Anschaffung eines Instrumentes viel zu wenig, daß ein solch großer Betrag für Reparaturen vorgesehen werden muß. Je solider das Fabrikat, um so seltener wird das Rad reparaturbedürftig sein, zweckentsprechende Behandlung natürlich vorausgesetzt.

Fr. **S. A.** in **A.** Gewiß ist ein höflicher Mensch immer eine angenehme Erscheinung, denn man schließt daraus auf Takt, Herzensgüte und Bescheidenheit. Es wäre aber ein großes Unrecht, von einem, der es an der nötigen oder erwarteten Höflichkeit mangeln läßt, kurzerdings zu behaupten, er sei unhöflich als Ausdruck seiner Unbescheidenheit, seiner Einbildung und Ueberhebung. Viele Unhöfliche sind es aus lauter Schüchternheit. Im peinlichen Gefühle, die feinen, gesellschaftlichen Umgangsformen nicht zu kennen, und in der steten Sorge, diesen oder jenen Verstoß zu machen, werden sie linkisch oder spielen sich in scheinbarem Trotz auf denjenigen hinaus, der dem gesellschaftlichen Schnick-Schnack nichts nachfrage. Solche leiden aber unausgesetzt unter dem Bewußtsein ihrer mangelnden gesellschaftlichen Umgangsformen, und da ist es am Platze, daß der Gewandtere diesen Mangel gar nicht beachtet und sich selbst so einfach gibt, als ihm nur immer möglich ist. Unter dieser Harmlosigkeit wird der aus Schüchternheit Unhöfliche unvermerkt auftauen, er wird nach seinem richtigen und wahren Wesen sich geben, und da kann man mit Erstaunen wahrnehmen, wie würdig und taktvoll und doch frei im Wesen der sonst so Eckige und Unhöfliche sich darstellt. Freilich dauert dies manchmal nur kurze Zeit, und es genügt das Eintreten einer Drittperson, oft nur das bloße Hören einer Stimme, um die vorherige Unsicherheit und das eckige, linkische Wesen wieder zur Erscheinung zu bringen. Es zeugt von eigentlicher Gemütsroheit, solcherweise gequälten Menschen gegenüber sich mit seinem ganzen äußern Formenkram zu brüsten und ihnen ihren Mangel ins grellste Licht zu rücken. Und nicht nur gefühlsroh ist es, sondern auch sehr unklug, denn es ist sicher, daß derjenige, dem nicht die äußere Form die Hauptsache ist, den tiefere und höhere Interessen in Anspruch nehmen, dem perfekten und ausschließlichen Gesellschaftsmenschen an wirklicher Bildung, an Charakter und Wissen weit überlegen ist. Solcher ebenso herz-, als rücksichtslosen Handlung machen sich zumeist kleinliche und engherzige Frauen schuldig, die vielleicht mit großer Mühe selbst sich die gesellschaftlichen Formen angeeignet haben, und es ist recht wohl zu verstehen, daß der Mann von der Frau erwartet, es werden seine Freunde und Bekannten von ihr aus einem weitern Gesichtspunkte beurteilt und behandelt. Wir sind in unserer Antwort etwas weitläufiger geworden, weil darin gleichzeitig eine in dieser Sache gestellte Frage von seiten Ihres Gatten erledigt werden konnte.

Junge Leserin in **W.** Gründliche Kenntnis in der selbständigen Führung eines Haushaltes sind heutzutage ein Kapital, das reiche Früchte trägt, auch wenn die Tochter sich nachher einem andern Berufe widmet, das heißt, wenn die Tochter dazu befähigt wurde, eine jede vorkommende Arbeit wirklich selber zu thun, nicht bloß sie anzuordnen und zu überwachen. In diesem Sinne sind die Kenntnisse einer sichern Rente gleich zu achten, die keinen Zufälligkeiten preisgegeben ist. In der Zeit, da Sie sich der Hausarbeit widmen, ist auch für Ihre gesunde körperliche Entwicklung gesorgt, so daß Ihre Kräfte nachher ausreichen, eine etwas anstrengende Berufslehre in Angriff zu nehmen. Wir sind übrigens zu einer mündlichen Erörterung der Angelegenheit mit Ihrer Tante gerne bereit, eine Festsetzung der passenden Zeit vorausgesetzt.

M. P. in **A. M.** Der Zimmerdienst während der Hochsaison kann eine sehr anstrengende Stellung sein, so anstrengend, daß es für ein bleichsüchtiges Mädchen nicht taugt. Man darf aber auch nicht ins andere Extrem verfallen, um den ersten Fehler vermeintlich wieder gut zu machen: Die Tochter, deren Gesundheitszustand es nicht erträgt, mehr als zwölf Stunden treppauf und treppab auf den Füßen zu sein, die wird es noch viel weniger ertragen, solange ohne Unterbruch zu sitzen, denn die gesundheitlichen Schädigungen melden sich im letzten Fall weit empfindlicher. Beanspruchen Sie über das Winterhalbjahr einen bescheidenen Lohn, sehen Sie auf reichliche und sorgfältig bereitete Kost und ein hygieinisches Verhältnis von abwechselnder Bewegung und Schlaf, so ist das Mädchen im Frühjahr vielleicht im stande, den großen Anforderungen einer Saisonstelle wieder genügen zu können. Wollen Sie es aber erzwingen, das Weißnähen in drei Wintersemestern erlernen zu lassen, mit einer Arbeitszeit von oft zwölf Stunden, von welchen oft sieben bei künstlichem Licht und in geheiztem, mit mehreren Personen bevölkertem Raum zu leisten sind, so wird die Gesundheit derart gefährdet, daß von dem Durchpauken der Strapazen einer Sommersaisonstelle keine Rede sein kann. Sie machen die Tochter einfach reif fürs Krankenhaus. Das Fabrikgesetz befaßt sich eben nicht ohne Grund mit dem Schutz der jugendlichen Arbeiterinnen. In erster Linie lassen Sie also das Mädchen richtig ausruhen, und dann sorgen Sie für eine zweckentsprechende Winterstation, wenn Sie nicht böse Früchte ernten wollen.

Schwergekränkte. Es ist sehr schwer, in einer so delikaten Angelegenheit ein entscheidendes Urteil abzugeben, ohne die Verhältnisse genau zu kennen. Wenn eine solche Darstellung auch in besten Treuen verfaßt ist, so darf derjenige, der um sein Urteil angegangen wird, das Gesagte nicht als unanfechtbar betrachten, denn es muß naturgemäß einseitig sein. Als einen sehr bemerkenswerten Fingerzeig ist aber die Thatsache aufzufassen, daß ein Mann seiner Verlobten ohne weiteres in beleidigender Form den Abschied gibt auf den bloßen Verdacht der Untreue hin und ohne ihr vorher Gelegenheit zu geben, von der Anschuldigung Kenntnis zu nehmen und sich gegen dieselbe zu verteidigen. Da fehlt es an der Achtung und am Vertrauen und nicht zuletzt am Gerechtigkeitsgefühl und an ruhiger Erwägung.

Eifrige Leserin in **S.** Sie brauchen eine Bekanntschaft aus der Sommerfrische später nicht weiter zu kultivieren, wenn Sie gute Gründe haben, den oberflächlichen Verkehr nicht intimer werden zu lassen. In der Sommerfrische muß man den Menschen nach seiner äußern Erscheinung und nach seinem Benehmen taxieren, und da ist es leicht, harmlosen und noch nicht welterfahrenen Personen zu imponieren und ihnen Zuneigung einzuflößen. Ein Tadel ist daher nur insoweit gerechtfertigt, als das junge Mädchen sich nach passendem Anschluß hätte umsehen und anderseits nicht so impulsiv hätte ins Zeug gehen sollen, ohne das Urteil Erfahrener zuerst zu hören. Sie sind als Großmutter vollständig berechtigt, die von Ihrer Enkelin gemachte Einladung mit irgend einer Begründung hinfällig zu machen. Wenn die Dame nur einigermaßen feinfühlig ist, so wird der Mangel einer Einladung auf später, angesichts der jetzigen bestimmten Ablehnung, sie deutlich darüber aufklären, daß Sie als Großmutter den von der Enkelin aufgenommenen Verkehr nicht gutheißen und denselben nicht weiter zu pflegen wünschen. Ihr Brief ist nach geschehener Beantwortung an die angegebene Adresse spediert worden. Mehr als eine Marke zur Frankatur wäre übrigens nicht erforderlich gewesen.

Ein neuer Kleiderstoff.

Damenkleider aus Stroh sind das Neueste in Paris. Gegenwärtig ist im Palais des Tissus in Paris ein Kleid aus Stroh ausgestellt, welches das Interesse der Damen im höchsten Grade erregt. Ein Mitarbeiter des „Figaro" erbat sich vom Erfinder dieser Neuheit, dem jungen Schneider Schubatz, den er in seinem Atelier aufsuchte, nähere Mitteilung. Dieser zeigte ihm ein eben gefertigtes spanisches Jäckchen, einen sogenannten Bolero, von elegantester Form und großer Schmiegsamkeit. Der Künstler erklärte hierauf, wie er auf die Idee gekommen war. „Das Stroh," sagte er, „ist ungemein leicht zu verarbeiten und nimmt jede Form an, die man ihm zu geben wünscht. Wir haben längst den Strohhut, warum sollte man aus demselbem Material nicht auch ein vollständiges Kleid fertigen können? Ich machte mich an die Arbeit, und es gelang." Alsdann zeigte Herr Schubatz seinem Besucher eine ganze Reihe aus Stroh gefertigter Damenkleider, deren glückliche Besitzerinnen zweifellos noch in dieser Saison Furore damit machen werden.

Was ist Bildung der Frauen?

Fritz Venter fragt sehr hübsch darüber: Der eine meint, sie sei gebildet, wenn sie sich bunte Fahnen auf den Leib hängt, der andere, wenn sie ein Menuett tanzen kann, der dritte, wenn sie ein bißchen Französisch parliert, der vierte, wenn sie Thee einschenken kann und stößt keine Tassen um; aber daran denkt keiner, daß vor allem zu einer richtigen Bildung gehört, daß der Kopf hell und klar, der Wille stark und gut und das Herz warm und weich sei.

Alle, die den Leberthran

nicht vertragen können und das Blut reinigen wollen, sollten eine Kur mit **Golliez' Nussschalensirup** machen, welcher seit 25 Jahren immer mehr geschätzt und von vielen Aerzten verordnet wird. In Flaschen mit der Marke „2 Palmen" à Fr. 3.— und Fr. 5.50 in den Apotheken. [150

Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murten.**

Wenn Sie Stickereien irgend welcher Art und Gattung bedürfen, für private Verwendung oder zum Wiederverkauf, so bin ich dafür an der ersten Quelle. Ich führe kein Ladengeschäft und brauche deshalb weder Lokalmiete, noch Bedienung auf die Ware zu schlagen und kann deshalb außerordentlich billig liefern. Anfragen unter Chiffre B 283 werden schnellstens beantwortet. [283

Kräftigungsmittel.

Herr **Dr. E. Harmann** in **Beverstedt i. H.** schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen habe ich bei einer Patientin mit **beginnender Lungenschwindsucht** und großer körperlicher Schwäche, die eine Folge eines langen Kindbettfiebers war, mit sehr günstigem Erfolge angewandt. **Der Appetit besserte sich zusehends, die Blutarmut nahm von Tag zu Tag sichtlich ab.**" Depots in allen Apotheken. [1077

Warnung vor Fälschung!

Weder in **Pillen noch in Pulverform,** sondern nur in **Flaschen** mit eingeprägtem Namen ist **Dr. Hommel's Haematogen** echt.

In hochgeachteter Schweizerfamilie, seit einer Reihe von Jahren in Paris ansässig und in gesundem Vororte ein eigenes Haus mit Garten alleinbewohnend, werden über die Dauer der Weltausstellung einzelne gut möblierte, nach Schweizerart peinlich reinlich gehaltene Zimmer mit Frühstück abgegeben. Für den Besuch der Ausstellung bietet die Lage des Anwesens besondere Bequemlichkeiten. In seiner Eigenschaft als Experte der Ausstellung und als angesehener, mit den Pariser Verhältnissen im allgemeinen und den Verhältnissen der Ausstellung im besondern durchaus vertrauter Mann, könnte den Pensionären mit den zweckmässigsten Ratschlägen gedient werden. Diese Gelegenheit darf ganz besonders solchen Besuchern der Ausstellung warm empfohlen werden, die nach dem anstrengenden Tagestrubel einer ungestörten Nachtruhe ohne die bekannten Attribute der Grossstadt bedürfen und suchen. Die Preise sind sehr bescheiden wie folgt:

Zimmer mit 2 Betten à 8 Fr. pr. Tag, à 50 Fr. pr. Woche
„ „ 1 „ à 5 „ „ „ à 30 „ „ „

Frühstück reichlich und sorgfältig bereitet zu 1 Fr. pro Person; Bedienung und Beleuchtung 1 Fr. pro Tag. Erste Referenzen. Anfragen unter Chiffre „Paris" übermittelt die Expedition. [329

Zur gefl. Beachtung.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Gesucht:

auf 1. Oktober in ein feineres Haus zu kleiner Familie ein tüchtiges zuverlässiges ***Zimmermädchen,*** *das gut nähen kann, den Zimmerdienst und alle übrigen Hausarbeiten versteht.*

Offerten mit Zeugnissen unter Chiffre ***A B 617*** *befördert die Expedition.*

Haushälterin

gesetzten Alters, welche schon in bessern Herrschaftshäusern gedient und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht passende Stelle. Alleinstehende Dame oder Herr wäre bevorzugt. Familiäre Behandlung erwünscht. Lohnanspruch bescheiden. Gefl. Offerten unter No. 599 befördert die Expedition. [599

Frauenarbeitsschule St. Gallen.

Für die Abteilung ***Kleidermachen*** *ist auf Januar 1901 eine* ***Lehrstelle*** *neu zu besetzen. Bewerberinnen, welche sich über* ***gründliche Fachbildung*** *und* ***selbstständige Lehrthätigkeit*** *ausweisen können, sind ersucht, ihre Anmeldung mit Angabe ihres Bildungsganges und mit Zeugnissen begleitet bis zum 30. September an die Direktion der Frauenarbeitsschule einzugeben [608*

Die Kommission.

Namhafte Ersparnis im Haushalt erzielt die Hausfrau mit

Gluten-Kakao
Suppen-Rollen
Bouillon-Kapseln
Suppen-Würze

MAGGI

Grosse Auswahl, stets frisch zu haben in allen Spezerei- u. Delikatessen-Geschäften. [579

NB. Originalfläschchen werden mit **Maggi-Würze** billig nachgefüllt.

POSTE LOCALE 4 C.

Echte Briefmarken

mit Garantie liefert anerkannt reell und am billigsten [36

A. Schneebeli,
Zürich, Bahnhofstr. 52.

Ankauf und Verkauf. — Preislisten sende gratis.

Man sucht eine anständige Lehrtochter zur Erlernung der ***Maschinenstrickerei.***

Nach der Lehrzeit wird Arbeit ins Haus geliefert. Nähere Auskunft erteilt

Frl. Müller, *Strickwarengeschäft*
613] in ***Frauenfeld.***

Einer Person gediegenen Charakters, freundlich, aber entschieden im Auftreten und gewandt im Verkehr — selbstständiges Fräulein oder alleinstehende Witwe — wird Gelegenheit geboten, als Lehrerin in einer bestimmten hauswirtschaftlichen Branche thätig zu sein. Angenehmer und anregender Wirkungskreis und gute Verdienstquelle. Thätigkeit jeweilen vom Frühsommer bis zum Spätherbst. Gesicherte Einnahmen ohne Risiko. Die gründliche Einführung geschieht kostenfrei. Offerten sind unter Beigabe von Referenzen und Photographie, sowie Angabe der bisherigen Wirksamkeit erbeten unter Chiffre FT616. [616

Gesucht [600

ein Fräulein gesetzten Alters, katholischer Konfession, zu drei Kindern im Alter von 8, 7 und 5 Jahren. Auch wird die Besorgung des Zimmerdienstes und die Bedienung der Familie von ihr verlangt. Etwas Kenntnisse im Nähen und Flicken sind sehr erwünscht. Gute familiäre Behandlung. Lohn nach Uebereinkunft.

Offerten von Photographie und Zeugnissen begleitet, befördert die Expedition.

(HM44) **Gesucht.** [614

Auf 1. Oktober wird in ein feines Haus aufs Land (Nähe Münchens) ein Kinderfräulein zu zwei Mädchen von drei und fünf Jahren gesucht. Erforderlich ist zuverlässige Vertrautheit mit sorgfältiger Körperpflege, sichere, liebevolle Behandlung und Beschäftigung der Kinder, gutes Deutsch und womöglich gutes Französisch. Nur mit prima Empfehlungen aus längeren Stellungen zu melden.

612] **Gesucht** *auf ein Landgut in der Nähe der Stadt Bern eine zuverlässige, arbeitstüchtige Tochter, welche Liebe zu Kindern hat, den Zimmerdienst kennt, und gut nähen und flicken kann. Lohn nach Uebereinkunft. Offerten von Zeugnissen und Photographie begleitet, befördert die Expedition unter Chiffre 612.*

Sauters

Kola-Coca

ist ein ausgezeichnetes Stärkungsmittel in Pastillenform, alle Chinapräparate weit übertreffend, kann trocken genommen werden oder auch als Thee oder mit Wein angesetzt, und leistet nicht nur schwächlichen Personen und Rekonvalescenten, sondern auch Touristen vorzügliche Dienste. Preis per Schachtel Fr. 1. 50, erhältlich bei [545

L-Arzt Fch Spengler

Rodania, **Wolfhalden.**

Höchst rekommandiertes

Töchter-Pensionat

Frau Jaguenod-Fornachon

in YVERDON (Kanton Waadt).

Französisch in allen Fächern. Musik, Malen, Führung des Haushalts. Gute christliche Erziehung. Mässige Preise. Vorzügliche Referenzen. [586

Neu! Neu!

„Perfection"

Selbstheizendes Haarbrenneisen

mit als Handgriff ausgebildeter Lampe.

Geschützte Flamme. **Grösste Sauberkeit** und **Zeitersparnis**, da keine besondere Lampe erforderlich. **Unentbehrlich** zu Hause und auf Reisen.

Preis, **elegant vernickelt**, inkl. Karton und Gebrauchsanweisung **4 Fr.** per Nachnahme durch [584

C. Flöte, Basel.

Mädchen-Institut

geleitet von [556

Mme E. Jæger, Lehrerin

3 Faubourg du Lac 3, Neuchâtel.

Gründliche Erlernung der französischen Sprache und einer praktischen Haushaltung. Mein Pensionat ermöglicht jeder Tochter, nach Wunsch bei mir einen **Konfektions-, Lingerie-** und **Kochkursus** theoretisch und praktisch mitzumachen. Familienleben. Mässiger Pensionspreis. Prosp. zu Diensten

Cours de Cuisine commence le 15 Septembre.

Die Hygiene des Geschlechtslebens **Eheglück** Von einer praktischen **Aerztin,** mit Abbildungen.

Fr. 1.— in Briefmarken oder gegen Nachnahme.

Nur zu beziehen vom **Sanitäts-Verlag Basel.**

Neue Auflage Fr. 1. 50. [565

Koch- und Haushaltungsschule

im Hotel Ochsen GAIS Appenzell 934 m.

Luft-, Milch- und Molkenkurort I. Ranges

Herbstkurs: 6. Oktober bis 23. Dezember.

Winterkurs: 2. Januar bis 24. März. **Frühlingskurs:** 1. April bis 23. Juni.

Gelegenheit zur Erlernung der bürgerlichen, sowie der feinen Küche. Praktische Anleitung zur Führung des ganzen Hauswesens. Gemütliches Familienleben. — Prospekte gratis. — Telephon. — Referenzen.

588] Die Kursleiterin: **Frau B. Gally-Hörler.**

Töchterpensionat I. Ranges

und

Haushaltungsschule

Villa Mont-Choisi, Neuchâtel.

Eltern und Vormünder werden auf dieses zeitgemässe Institut aufmerksam gemacht. Töchtern aus besseren Ständen ist hier Gelegenheit geboten, die französische Sprache zu lernen, sowie sich im Kochen und Haushalten auszubilden. Christliches Familienleben. Komfortabel eingerichtetes Haus mit grossem Garten. Prachtvolle Lage am See. Prospektus und Referenzen stehen zu Diensten. [609

GRAND PRIX!

Die höchste Auszeichnung!

Liebhaber einer guten Tasse Chocolade werden mit Interesse erfahren, dass die

Chocolat Suchard

an der Pariser Weltausstellung 1900 den

Grand Prix

die höchste Auszeichnung

erhalten hat.

Luftkurort Wolfhalden

Kt. Appenzell A.-Rh. *720 M. ü. M.*

als ruhiger und angenehmer Kuraufenthalt mit wunderschöner Aussicht über den grössten Teil des Bodensees und die umliegenden Gelände bekannt, mit dreimaliger Postverbindung nach Rheineck (V. S. B.) und Heiden (R. H. B.), darf Erholungsbedürftigen wärmstens empfohlen werden. Anmeldungen nimmt gerne entgegen und vermittelt auch solche

L-Arzt Fch Spengler

412] *Electro-Homöopathie, Massage, schwedische Heilgymnastik.*

Berner Bett- Tisch- Küchen- Handtuch- Hemden- Rein- u. Halb- Leinen

Nur garantiert **reellstes, dauerhaftestes** eigenes Fabrikat.

Jede Meterzahl. Muster franco. **Spec. Brautaussteuern** **Monogr.-Stickerei.** Billige Preise.

F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern)

Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei [425

Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten.

Gesucht

zu sofortigem Eintritt 2 Lehrtöchter zu einer ersten Damenschneiderin in einem grossen Badeort im Kanton Aargau.

Gefl. Offerten unter Chiffre 596 befördert die Expedition. [596

Eine junge deutsche Tochter, welche die französische Sprache und die Führung eines guten Haushaltes lernen will, findet zu diesem Zweck zu sehr günstigen Pensionsbedingungen Aufnahme in einer kleinen Familie, welche ein hübsches, komfortabel eingerichtetes und schön und gesund gelegenes Haus bewohnt. Gute Verpflegung und angenehmes Familienleben ist zugesichert. Offerten gefl. an

Mme. E. Reutimann
Villa Begonia
610] ***Vevey.***

Offene Stelle.

Eine nicht zu junge Tochter von braven Eltern, welche schneidern gelernt hat, findet Stelle in einem gutgehenden

Mercerie- und Bonneterie-Geschäft.

Günstige Bedingungen, event. Familienanschluss. [615

Offerten durch Orell Füssli, Annoncen, Chur, O F 919 Ch.

Gute Familie Neuenburgs sucht einige Töchter zur freundlichen Aufnahme. Fr. 75 per Monat. Gefl. Offerten vermittelt die Expedition unter Chiffre 557. [557

Eine arbeitstüchtige und intelligente Tochter, in jeder Hausarbeit und auch im Nähen und Flicken geübt, sucht Stelle in einem guten bürgerlichen Haushalt, wo sie Gelegenheit hätte, sich im Kochen noch besser auszubilden. Offerten befördert die Expedition. [598

Eine Lehrersfamilie auf dem Lande würde [611

ein kleines Kind

besseren Standes, wenn auch aus diskreten Verhältnissen, in gewissenhafte Pflege nehmen. Beste Empfehlungen. Offerten unter No. 611 befördert die Expedition.

Waadtländer Bienenhonig.

Preis für 1900 **Fr. 1. 60 per Kilo (Blüten- und Tannenhonig).** Porto nicht inbegriffen. Büchsen von 1, 2 und 4,5 Kilo.

Ch. Bretagne, Bienenzüchter
Lausanne.

Bienenstöcke in **Aubonne, Montherod** und **St. Livres.** (H 8108 L) [514

Haushaltungs-Schule. Pensionat I. Ranges, welches sich spec. zur Aufgabe macht, junge Hausfrauen heranzubilden. Unterricht im Kochen, Bügeln, im Anfertigen der Kleider u. des Weisszeuges, in der Buchhaltung u. guten Leitung eines Haushaltes. Preis 75 Fr. monatlich, 3monatl. Kochkursus 240 Fr. Herrl. Lage; Prosp. u. Referenzen. **Aubonne,** Genfersee, **Mme. Desbaillet.** (H 9151 L) [548

Für eine rechtschaffene, junge Tochter, die bisher gewerblich thätig war, wird aus gesundheitlichen Rücksichten Stelle gesucht zu einer kleinen Familie oder zur Besorgung von Kindern. Offerten befördert die Expedition unter Chiffre K 568. [568

Gesucht.

Gebildete Witwe, tüchtig in jedem Zweig des Hauswesens, erfahren in Kindererziehung und Krankenpflege, geschickt in jeder weiblichen Handarbeit, Korrespondenz und Buchhaltung kennend, wünscht Stellung zur Führung bessern Haushaltes. Würde auch die Führung einer Filiale oder ein Depot übernehmen. Beste Referenzen zur Verfügung. Gefl. Offerten erbeten an die Expedition d. Bl. unter A E 546. [546

PHÖNIX

ist der **beste Petrolgas-**

Koch-, Heiz- und Glätte-Apparat

geringster Petrolverbrauch.

Kein Docht! Kein Russ! Kein Geruch!

Franko Fr. 15. 50. Auskunft gratis durch

Walter Steiger

331] **Niederurnen** (Glarus).

Versende gegen Nachnahme:
1. **Alpenbienenhonig** von La Rösa oder Oberengadin à Fr. 3.30 per Ko.
2. **Poschiavohonig** à Fr. 2.50 per Ko.
3. **Buchweizenhonig** à Fr. 2.— per Ko.
4. **Ableger von Poschiavonelken** à 1 Fr. per Stück. 10 Stück Fr. 8.—. [606

Johs. Michael, Pfarrer in **Brusio** bei Poschiavo (Graub.). [OF 4654

Das Baumwolltuch- und Leinenlager von Jacqs. Becker, Ennenda (Glarus), liefert an Private ½-stückweise, 30—35 Meter haltend, **prima Qualitäten** zu **billigsten Engros-Preisen.** Man verlange vertrauensvoll von diesem **Special-Geschäft** die **Muster,** welche franko zu Diensten. [2610

Campagne Bel-Air
s. Landeron

Pensionat für junge Mädchen.

Prächtige Lage auf einer Höhe am Fusse des Berges. Englisch. Französisch. Referenzen und Prospectus.

542] **Mlles sœurs Curchaud.**

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger
20] **Ennenda.**

Schutzmarke: „J" im Stern.

Unübertroffen ist bis jetzt
Prof. **Dr. Liebers** echtes

Nervenkraft-Elixir.

Vollständige, radikale und sichere Heilung von allen, selbst den hartnäckigst. Nervenleiden, sichere Heilung der Schwäche-Zustände, Magen-, Kopf-, Rückschmerzen, Herzklopfen, Migräne, schlechte Verdauung, Unvermögen, Impotenz, Pollutionen etc. Ausführlich im Buche **Ratgeber,** gratis in jeder Apotheke. Zu haben in Flaschen zu 4 Fr., Fr. 6.25, Fr. 11.25. **Haupt-Depot Apoth. P. Hartmann, Steckborn.** Depots in allen Apotheken St. Gallens, der Schweiz u. Ausland. [132

Hervorragendes Kräftigungsmittel

Eisen-Somatose (Somatose mit 2% Eisen in organ. Bindung) ärztl. empfohlen bei Bleichsucht. Erhältlich in Apotheken und Drogerien. Nur echt wenn in Originalpackung. [462

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [5

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Bienenhonig

feinsten schweizerischen Blütenhonig, verkauft mit Garantie für **Echtheit** in Büchsen à 1, 2 u. 4½ Kilo à Fr. 2.40 per Kilo [499

Max Sulzberger, Horn a. B.

Hautkrankheiten

jeder Art, die veraltetsten Fälle, werden äusserst rasch und gründlich mit unschädlichen Mitteln, ohne Berufsstörung nach eigener, bewährter Methode billigst geheilt. ●●●●●●●

Trockene und nässende Flechten, Beissen, Haarausfall, Kopfschuppen, Kopfgrind, **Krätze, Gesichtsausschläge,** Säuren, Knötchen, Schuppen, Mitesser, Gesichts- und Nasenröte, Bartflechten, **Sommersprossen** und **Flecken,** Gesichtshaare, Warzen, Sprödigkeit der Haut, Frostbeulen, Krampfadern, Geschwüre, übermässige Schweissbildung, Fussschweiss, Kropf- und Drüsenleiden werden durch **briefliche Behandlung** in kürzester Zeit radikal beseitigt. **Zahlreiche Dankschreiben von Geheilten liegen vor.** ●●●●●●●●

2700] Man wende sich an **O. Mück,** prakt. Arzt, in **Glarus** (Schweiz).

Der seit

✻ zehn Jahren ✻

trotz aller Konkurrenz stetig wachsende Konsum der

Echten

Bergmanns Lilienmilch-Seife

Man achte auf die Schutzmarke 2 Bergmänner.

Preis 75 Cts. per Stück.

ist der überzeugendste Beweis für ihre unübertreffliche Güte als kosmetische Toilette-Seife. 361

TORIL

Schutzmarke.

Fleisch-Extract

hergestellt aus bestem Ochsenfleisch

enthält mehr Nährkraft, ist wohlschmeckender und zudem **billiger** als die Liebigschen Extrakte und in allen besseren Droguen und Delikatessen-, Kolonialwaren-Handlungen und Apotheken zu haben. [78

Ausstellung vom „Blauen Kreuz" Wien, 1899: **Ehrendiplom** und **goldene Medaille.** Ausstellung für Krankenpflege, Frankfurt a. M., März 1900: einzige und höchste Auszeichnung für Fleisch-Extrakt, **grosse silberne Medaille des ärztlichen Vereins.**

Geheilte Krampfadern-Entzündung.

Ich litt jahrelang an schmerzhafter Krampfadernentzündung, und trotz vieler Mittel und ärztlicher Behandlung wurde ich nie von diesem Leiden geheilt. Endlich hatte ich das Glück, die Heilwundsalbe mit dem Alpenkräutertrank von Herrn

J. Schmid, z. Bellevue, **Herisau,** Appenzell

in Anwendung zu bringen und bin durch diese Mittel, Gott sei Dank, baldigst geheilt worden. Mit aller Hochachtung und bester Empfehlung bezeugt dies

St. Fiden, den 16. Februar 1900. **Jos. Ant. Zoller.**

Die Echtheit der Unterschrift des Herrn J. Ant. Zoller in hier beglaubigt

(O 3838 G) Der Gemeindeammann: **Bernet.**

Prospekte gratis und franko vom Erfinder: **J. Schmid.** [550

Romanshorner Milch, Romanshorner Milch
Bestes Kinder- und Kranken-Nährmittel
In allen Apotheken 50 Cts. per Büchse.

571] (H 2753 G)

Hygiama

Leichtverdauliches Nähr- und Stärkungsmittel bei Magen- und Darmleiden, Fieber, Blutarmut, Reconvalescenz.

Vorrätig in den Apotheken und Droguerien, sonst direkt durch

Dr. Theinhardt's Nährmittel-Gesellschaft Cannstatt (Württemb.).

390] Preis Fr. 1.85 und 2.85. (Hy 3000)

Damen-, Herren-, Knaben-

LODEN Zürich Bahnhofstr. 11 — Einziges Specialgeschäft der Schweiz

Inhaber: **J. Nörr & J. Jordan.**

Meterweise! Massanfertigung. [2589

Fert. Damen-Jaquette Costume von 30 Fr. an.

Zeugnis! Ich bezeuge hiemit, daß ich durch die Heilmethode des Herrn J. J. F. Popp in Heide, Holstein, von meinem **Magenleiden** vollständig geheilt worden bin. Magenkranke wollen nur Vertrauen fassen und sich schriftlich an Herrn Popp wenden; derselbe ist gerne bereit, jedem, auch dem Minderbemittelten, zu helfen. Anfragen werde ich gerne beantworten. [2780

Kaspar Suter, Fabrikarbeiter, Wettingen Kl., Kt. Aargau.

GALACTINA
Kindermehl.

(H 494 Y)

Erhältlich in Apotheken, Droguerien etc. [493

Weisse Piemonteser Trauben

das Kistchen zu 4 kg Fr. 3.50. **Rote Tessiner Trauben,** 5 kg Fr. 2.25, 10 kg Fr. 4.20. **Pfirsiche,** Ia, zu 5 kg Kistchen Fr. 3.25 franko gegen Nachnahme.

Pompeo Brunelli
594] (H2770 O) **Lugano.**

Diverse

Präparate für **Zahn-** und **Mundpflege,** fremder und eigener Provenienz.

Von hervorragender Qualität sind:

Salodont **Hausmanns**
Zahnpasta
Zahncrême

Van Buskirts Zozodont
Eau und poudre dentifrice
Zahnpulver
Zahnbürsten, Zungenschaber
Mundpillen, Cachou.

Hecht-Apotheke

Schweiz. Med.- u. Sanit.-Gesch. A.-G.

603] **St. Gallen.**

Schulers Gold-Seife giebt tadellose Wäsche und ist sehr beliebt [324

20 % Rabatt 20 %

Eingetretener Familienverhältnisse wegen

Total-Ausverkauf

meines Tuchversand-Geschäftes.
Das Warenlager im Werte gegen

Fr. 120,000

enthält Halbwollstoffe, Bukskins, Cheviottes, Tuche und Kammgarne für Herren- und Knabenkleider; Paletotstoffe, Damenkonfektionsstoffe.
Einkauf lohnend, auch bei momentanen Nichtbedarf! [104

Tuchversandhaus Müller-Mossmann, Schaffhausen.

Rabatt 20 %! Muster franko!

! Liquidation ! 20 % Rabatt !

Verlangen Sie überall:

Herz's Nervin, natürliches Fleischextraxt-Präparat, bester Zusatz zu Suppen-Saucen u. s. w.

Herz's Suppen-Rollen, natürliche, kräftige Suppen.

Herz's Kinderhafermehl, Suppeneinlagen u. s. w.

Unübertroffen an Wohlgeschmack, Ausgiebigkeit und Billigkeit.

Moritz Herz, Präservenfabrik, **Lachen** a. Zürichsee.

Bitte Nervin nicht zu verwechseln mit der Maggi-Würze, die **kein Fleischextraktpräparat** ist. [607

Alkoholfreie Weine, Bern
in Meilen.

Reiner, sterilisierter Trauben-, Apfel- und Birnensaft. Das gesundeste aller Getränke, unschätzbar für Kranke. In Spezereihandlungen u. Kaffeehallen erhältlich. Prospekte u. Preiscourants gratis u. franko.

267] **Gesellschaft alkoholfreier Weine Bern in Meilen.**

Ein Wort an die Mütter!

Wenn Ihr gesunde und kräftige Kinder wollt, ernähret dieselben nur mit dem langjährig, ärztlich erprobten

Kaysers Kindermehl

welches in seiner vollkommenen Zusammensetzung der Muttermilch gleichkommt. Besitzt höchste Nährkraft und Leichtverdaulichkeit, verhütet und beseitigt Erbrechen und Diarrhoe. Ueber 100 Dankschreiben von Hebammen. Die grosse Billigkeit ermöglicht den Gebrauch jedermann. 1/4 Kilo-Paket 50 Cts. [437

Zu haben in den meisten Apotheken und bessern Kolonialwarenhandlungen oder direkt bei **Fr. Kayser**, Nährmittelfabrik **St. Margrethen** (Kt. St. Gallen).

Besser als alles Andere

für Gross und Klein, namentlich für Kinder, Blutarme und Magenkranke
Ein tausendfach bewährtes und ärztlich empfohlenes Nahrungsmittel

ist eine Tasse [128

REINER HAFER-CACAO

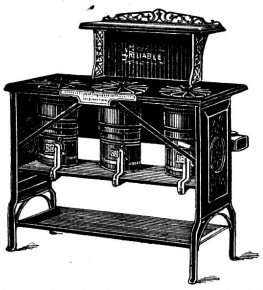
Marke weisses Pferd

Nur echt: in **roten** Cartons (27 Würfel = 54 Tassen) à Fr. 1.30
in **roten** Paqueten Pulverform do. à Fr. 1.20

Von keiner Konkurrenz erreicht!

Erste schweizer. Hafercacao-Fabrik *Müller & Bernhard, Chur.*

Neu!!! Unübertrefflich!!! Neu!!! Echt amerikanisch!!!



„Reliabel“ [521

Petrol-Gas-Herd

liefert eine richtige Gasflamme ohne **Rauch**, ohne **Geruch**, ohne **Geräusch**. Absolut keine **Explosionsgefahr**. Petrolverbrauch für eine Familie von 4 bis 6 Personen 1 Liter pro Tag. Der geringe Konsum wird erzielt durch das Princip des Herdes: **„Speisung der Flamme durch Sauerstoff“**. Herde 1—4löcherig. — Man verlange Prospekte.

Generalvertretung: **Schenk-König & Cie., Hottingerstr. 38, Zürich V.**

Dr. Schmidt-Acherts
Keuchhustensaft (Kastanienextrakt)
seit 27 Jahren von Aerzten erprobtes Mittel gegen
Keuchhusten
auch für Erwachsene von vorzügl. Wirkung bei Husten und Heiserkeit. Zu haben in den Apotheken und Droguerien (Fl. 1 Mark) und direkt von
F. Schmidt-Achert, Edenkoben (Pfalz). [191

1000 Brief-Couverts, Geschäfts-Format Fr. 2.20

Postpapier, 500 Doppelbogen klein oder Oktavformat Fr. 1.50
500 Doppelbogen, Quart (Geschäfts-Format) „ 3.—

500 Bogen japanesisches Einwickelpapier Fr. 1.20

Packpapier und Umhüllpapier 10 Kilo Fr. 3.50
100 „ „ 32.—

Schreibfedern in über 20 Sorten à Fr. —.50 per Schachtel.

Preisliste und Muster gratis und franko. Bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme. [280

Papierwarenfabrik A. Niederhäuser, Grenchen.

„Practikus“-Pellerinenmantel	Fr. 18.—	**Keine** Reisenden
„Famos“-Pellerinenmantel	„ 25.—	
„Export“-Herrenanzug	„ 35.—	**Keine** Agenten
„Bavaria“-Herrenanzug	„ 40.—	
„Adler“-Herrenanzug	„ 46.—	**Keine** Ablagen
„Wotan“-Herren-Anzug	„ 56.—	

nach Mass franco ins Haus.

Massanleitung, Stoffmuster und illustrierter Preis-Courant franco.

Hermann Scherrer, St. Gallen

449] **Specialhaus für Herrenbekleidung.** **Nur direkt an Private**

Zur Beachtung.

Den guten Anklang, den unsere mit Olivenöl hergestellte Brillantseife gefunden hat, und um vielfachen Wünschen von Kunden entgegenzukommen, stellen wir aus dieser so guten und vorteilhaften Seife nun auch ein Seifenpulver her. Dieses Brillant-Seifenpulver enthält noch Salmiak und Terpentin, wodurch die Waschkraft desselben bedeutend erhöht und eine vorteilhafte Einwirkung und Ersparnis beim Waschen erzielt wird. Die Anwendung dieses Seifenpulvers ist eine ausserordentlich einfache und genügt ein kleiner Zusatz zum Wasser; die Wäsche wird dann beim Waschen mit Brillantseife blendend weiss und erhält einen angenehmen Geruch. Brillantseife und Seifenpulver sind in allen besseren Spezereihandlungen zu haben.

351] (H 2300 Q) Alleinige Fabrikanten: Beck & Cie., Basel.

Weiss und crème
Vorhangstoffe Etamine
eigenes und engl. Fabrikat, in grosser Auswahl
liefert billigst das
Rideaux-Versand-Geschäft
J. B. NEF, z. Merkur, HERISAU.
Muster franko; etwelche Angaben der Breiten erwünscht.

[167 Zag 301 G

Ein Wort an die Hausfrauen.

Gegen Ofenrauch im Zimmer, Küche und Haus, gegen Rückfluss schädlicher Kohlengase in die Wohn- und Schlafzimmer, gegen den belästigenden Dunst der Aborte schützt am besten (578)

JOHNS

Schornstein- und Ventilations-Aufsatz.

Dauernd gute Wirkung und zehnjährige Haltbarkeit werden laut Prospekt gewährleistet. In wenigen Jahren mehr als 67,000 Stück verkauft.

Erhältlich in allen Grössen, für jeden Schornstein und jedes Ventilationsrohr passend, bei den meisten Eisenhändlern, Klempner- und Dachdeckermeistern, Installateuren und beim Fabrikanten.

342] **A. J. John, Erfurt.** A. 4.

Vereinfachtes und verbessertes Konservierungssystem
zur Herstellung von Obst-, Gemüse- und Beeren-Konserven.

Jeder gut verschliessbare Kochtopf kann verwendet werden. Kein Umhüllen der Gläser nötig.

Praktischer, neu patentierter, verbesserter Verschluss, der ohne Unterschied für alle Gläsergrössen verwendbar ist.

Zahlreiche Referenzen von Hausfrauen, Kochschulen und landwirtschaftlichen Vereinen. 583

Gratis-Prospekte mit genauer Anleitung umgehend franko.

E. Schildknecht-Tobler
ST. GALLEN.
Telephon Nr. 1072. Telephon Nr. 1072.
Modell 1899. Patent 18516.

Nidel-Butter, reine, frische, zum Einsieden, liefert gut und billig **Otto Amstad** in **Beckenried** (Unterwalden).
(Otto ist für die Adresse notwendig.) [359